

**Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur, Projektauftrag 2023“;
Einreichung einer Projektskizze****Sachverhalt:**

Mit dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ werden investive Projekte der Kommunen mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung und mit hoher Qualität im Hinblick auf ihre energetischen Wirkungen und Anpassungsleistungen an den Klimawandel gefördert.

Im Projektauftrag 2020 des Programms Sanierung kommunaler Einrichtungen hatte sich die Stadt Pegnitz bereits mit der Fassaden- und Dachsanierung und der Erneuerung der Raumlufthechnischen (RLT) Anlage der Christian-Sammet Halle erfolgreich beworben.

Zur optimalen Ausschöpfung der zugesagten Fördermittel in Höhe von 1,2 Mio. € wurde nach Beschluss des Schulverbands vom 22.07.2021 und Beschluss des Stadtrats vom 19.10.2021 entschieden, nur die Fassaden- und Dachsanierung mit dieser Zuwendung umzusetzen. Die Sanierung der RLT-Anlage sollte zu einem späteren Zeitpunkt mit anderen oder einem weiteren Förderprogramm erfolgen.

Da eine nach Beschluss des Stadtrates vom 28.09.2022 erfolgte Bewerbung im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur, Projektauftrag 2022“ leider nicht erfolgreich war, soll nun am Interessensbekundungsverfahren für den Projektauftrag 2023 erneut, stellvertretend für den Schulverband Pegnitz, teilgenommen werden.

Hierfür soll eine Projektskizze für die Erneuerung der Raumlufthechnischen (RLT) Anlage sowie die Dämmung des Hallenbodens und des Dachs des Hallenanbaus (Umkleide, Geräteräume) der Christian-Sammet Halle eingereicht werden. Eine direkte Teilnahme am Förderverfahren seitens des Schulverbands Pegnitz ist laut Förderrichtlinien nicht möglich. Der verbleibende Eigenanteil an den Projektkosten kann und soll jedoch an den Schulverband Pegnitz weitergereicht werden.

Die bestehende Lüftungszentrale aus dem Baujahr 1972 ist veraltet und unwirtschaftlich. Sie verfügt über keine Wärmerückgewinnung und die Ventilatoren haben einen schlechten Wirkungsgrad. Es fehlen Brandschutzklappen zwischen RLT-Zentrale und Halle. Geplant ist eine neue RLT-Zentrale mit modernster Wärmerückgewinnung und mit Frequenzumformer unterstützter Steuerung der Ventilatoren. Die Lüftungsanlage dient auch zur vollständigen Beheizung der Halle. Ergänzt durch die bereits geförderte Hallenaußendämmung, sowie die ebenfalls beantragte Bodendämmung und Dämmung der Anbauten kann so der Energieverbrauch der Halle erheblich reduziert werden, so dass erstmals die Effizienzgebäude-Stufe 70 erreicht wird.

Die Gesamtausgaben zur Umsetzung der Maßnahme betragen ca. 2.300.000 €. Der maximale Fördersatz beträgt 75% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben.

Zur Teilnahme am Förderverfahren ist hierzu bis zum 15.09.2023 eine Projektskizze zur Interessensbekundung einzureichen. Als Bestandteil der Interessensbekundung wird ein Beschluss des Stadtrats benötigt, aus dem hervorgeht, dass der Teilnahme am Interessensbekundungsverfahren durch Einreichung einer Projektskizze zugestimmt wird. Deshalb ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Pegnitz beteiligt sich beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereich Sport, Jugend und Kultur“ mit der Projektskizze für die Erneuerung der Raumluftechnischen Anlage sowie die Dämmung des Hallenbodens und des Dachs des Hallenanbaus (Umkleide, Geräte-räume) der Christian-Sammet Halle mit Gesamtkosten von ca. 2.300.000 €.

Die entsprechende Projektskizze ist bei der Förderstelle fristgerecht einzureichen. Der Einreichung der Interessensbekundung zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur, Projektauftrag 2023“ wird zugestimmt.

II. Zur Sitzung des Stadtrates

Pegnitz, 11.08.2023


Wolfgang Nierhoff
Erster Bürgermeister